

An anderer Stelle, in "Der 'linke Radikalismus', die Kinderkrankheit im Kommunismus", hob er hervor, daß diese richtige Theorie, der wissenschaftliche Sozialismus, kein Dogma ist, sondern daß sie "nur in engem Zusammenhang mit der Praxis einer wirklichen Massenbewegung und einer wirklich revolutionären Bewegung endgültige Gestalt annimmt".¹⁾

Lenin sah in der Partei neuen Typus den bewußten, die höchste Form der Organisation der Arbeiterklasse verkörpernden, einheitlich handelnden Vortrupp, den zusammen mit der Fähigkeit auch die Autorität auszeichnet, die Arbeiterklasse und alle Werktätigen zu führen. Auf die Frage, wodurch die Disziplin, die Stärke einer solchen Partei bestimmt wird, antwortete er: "Erstens durch das Klassenbesußtsein der proletarischen Avantgarde und ihre Ergebenheit für die Revolution, durch ihre Ausdauer, ihre Selbstaufopferung, ihren Heroismus. Zweitens durch ihre Fähigkeit, sich mit den breitesten Massen der Werktätigen, in erster Linie mit den proletarischen, aber auch mit den nichtproletarischen werktätigen Massen zu verbinden, sich ihnen anzunähern, ja, wenn man will, sich bis zu einem gewissen Grade mit ihnen zu verschmelzen. Drittens durch die Richtigkeit der politischen Führung, die von dieser Avantgarde verwirklicht wird, durch die Richtigkeit ihrer politischen Strategie und Taktik, unter der Bedingung, daß sich die breitesten Massen durch eigene Erfahrung von dieser Richtigkeit überzeugen."²⁾

Als eine siegreiche leninistische Kampfpartei neuen Typus geht unsere Sozialistische Einheitspartei Deutschlands unter Führung ihres Zentralkomitees der Arbeiterklasse und allen Werktätigen voran. Es ist ihr geschichtliches Verdienst, den ersten Staat des Sozialismus auf deutschem Boden als das Werk von Millionen erfolgreich zu dem gestaltet zu haben, was er heute ist. Durch die eigene Erfahrung haben sich die breitesten Massen in zwanzig Jahren Deutsche Demokratische Republik im ganzen und im einzelnen ständig aufs neue von der Richtigkeit unserer politischen

¹⁾ W.I. Lenin: Der "linke Radikalismus", die Kinderkrankheit im Kommunismus. In: Werke, Bd. 31, S. 9

2) Ebenda